

BWF Group

Berichtspflichten leichter erfüllen

Wie das Traditionsunternehmen
BWF Group aus Bayern mit
MES-Lösung effizienter produziert



BWF GROUP

Berichtspflichten glaubwürdig erfüllen

“ Ohne Digitalisierung und entsprechende Software können die Berichtspflichten nicht glaubwürdig erfüllt werden.

Christoph Tippel, Leiter "Innotec by BWF Group“



Das Unternehmen

"Innovation aus Tradition“ seit über 125 Jahren

Die BWF Group, ein traditionsreiches Familienunternehmen mit Sitz in Offingen, Bayern, ist weltweit führend in der Textil- und Kunststoffbranche. Mit rund 1.800 Mitarbeitern an 16 Produktionsstandorten weltweit, darunter etwa 800 an vier deutschen Standorten, bietet die BWF Group eine breite Palette an Produkten. Das Unternehmen ist in vier Geschäftsbereichen tätig, in denen es als Technologieführer gilt: Industriefilter, Wollfilz, technischer Nadelfilz und hochwertige Kunststoffprodukte.

Die Unternehmenslogistik des über 125 Jahre alten Betriebs ist aufgrund des vielfältigen Produktportfolios komplex. Jeder Geschäftsbereich verfügt über eigene Lieferketten, spezialisierte Teams und Maschinenparks, die nach unterschiedlichen internationalen Standards arbeiten.



Executive Summary

Mehrwerte mit MES:

- **Maschinen-Zustände in Echtzeit:**
Dank Echtzeit-Daten kann der Schichtführer jederzeit die Leistung und den Zustand der Maschinen überwachen, ohne auf das nächste Shopfloor-Meeting warten zu müssen, so Tippel.
- **Alarmer direkt aufs Handy:**
Schichtführer erhalten über Microsoft Teams Push-Nachrichten auf ihre Mobilgeräte, die sie sofort über Störungen an Maschinen informieren. Dies ermöglicht es, sofortige Maßnahmen wie die Einbeziehung der Instandhaltung einzuleiten.
- **Nachweis des CO2-Fußabdrucks:**
Die automatisch generierten Produktionsdaten unterstützen die Topfloor-Teams dabei, den Product Carbon Footprint und den Corporate Carbon Footprint im Rahmen der ESRS E1-Anforderungen präzise zu dokumentieren.
- **Kostenzuordnung:**
Auch die Finanzabteilung profitiert von den präzisen Produktionsdaten, die eine genaue Zuordnung der Kosten ermöglichen.



Ausgangssituation

Eigene Einheit treibt Digitalisierung voran

“*Innovation aus Tradition*“: Gemäß ihrem Leitspruch hat sich die BWF Group entschlossen, ihre Prozesse konsequent zu digitalisieren, um für die Zukunft gerüstet zu sein. Bereits 2018 gründete das Unternehmen eine eigene Abteilung für Innovation und Digitalisierung, die “*Innotec by BWF Group*“.

“*Wir treiben die Digitalisierung bereichsübergreifend durch Leuchtturmprojekte voran*“, erklärt Christoph Tippel, Leiter von Innotec.

Das Unternehmen hat bereits Erfahrung im Bereich der Datenerfassung, insbesondere bei Energiedaten. Als Energieerzeuger betreibt die BWF Group Photovoltaikanlagen, ein Wasserkraftwerk und ein Blockheizkraftwerk. 2022 erstellte es sowohl einen Corporate-Carbon-Footprint (CCF) als auch mehrere Product-Carbon-Footprints (PCF).



Herausforderung

Deutsche und europäische Berichtspflichten erfüllen

Bislang war die Datenerfassung jedoch zeitaufwendig und fehleranfällig. “*Um Energie- und Verbrauchsdaten zu erfassen*“, so Tippel, “*mussten wir manuell von Schaltschrank zu Schaltschrank gehen und die Daten in Excel-Tabellen eintragen*.“ Diese Vorgehensweise erlaubte keine umfassenden Analysen oder Optimierungen. Künftig aber müssen diverse Informationen und Verbrauchsdaten regelmäßig erfasst und in Berichten festgehalten werden. So gilt seit 2024 in Deutschland das Lieferkettengesetz, was für die BWF Group besonders wichtig ist.

Zusätzlich müssen ab dem Berichtsjahr 2025 auch die EU-Richtlinien CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive) und ESRS (European Sustainability Reporting Standards) erfüllt werden. Mit der EU-Direktive CSRD müssen künftig sowohl der Corporate Carbon Footprint als auch der Product Carbon Footprint dokumentiert werden. So schreibt es der ESRS E1 vor, der spezifizierte Standard für die Klimaberichterstattung. Besonders die Scope-3-Emissionen,

“*Um Energie- und Verbrauchsdaten zu erfassen, mussten wir manuell von Schaltschrank zu Schaltschrank gehen und die Daten in Excel-Tabellen eintragen*.“

die die gesamte Lieferkette betreffen, stellen eine große Herausforderung dar. Tippel betont: “*Ohne Digitalisierung und entsprechende Software können die Berichtspflichten nicht glaubwürdig erfüllt werden*.“

Durchblick im Begriffe-Dschungel:

Die EU will durch das Programm “*Green Deal*“ die Treibhausgasemissionen bis 2030 deutlich verringern und bis 2050 Klimaneutralität erreichen. Industrieunternehmen in der EU sollen dazu einen großen Beitrag leisten. Kleines Lexikon der Abkürzungen:

- **ESG (Environmental, Social, Governance):**
Übergeordnetes Konzept für nachhaltige Unternehmensführung
- **CSRD (Corporate Sustainability Reporting Directive):**
EU-Richtlinie zur verpflichtenden Nachhaltigkeitsberichterstattung
- **ESRS (European Sustainability Reporting Standards):**
Detaillierte Berichtsstandards zur Umsetzung der CSRD
- **ESRS E1:**
Spezifischer Standard für Klimaberichterstattung innerhalb der ESRS
- **CCF (Corporate Carbon Footprint):**
Gesamter CO₂-Fußabdruck eines Unternehmens
- **PCF (Product Carbon Footprint):**
CO₂-Fußabdruck einzelner Produkte



Sogenannte Krempelmaschinen am Standort Hof. Dort produziert der Unternehmensbereich BWF Protec technische Filzwerkstoffe – Foto: BWF Group



Lösung

Standort Hof: Automatisierte Echtzeit-Daten statt manueller Erfassung

Am Standort Hof produziert der Unternehmensbereich BWF Protec technische Filzwerkstoffe für Arbeitssicherheit, Brandschutz und Filtration. Die riesigen Krempelmaschinen, die dabei zum Einsatz kommen, wurden bis vor Kurzem noch manuell überwacht. Mithilfe eines selbst entwickelten HTML-Tools wurden die Daten erfasst und in SAP/ERP (S/4HANA) übermittelt.

Um den Prozess zu optimieren, entschied sich BWF Protec für die MES-Software (Manufacturing Execution System) von FORCAM ENISCO. Diese Software erfasst nun automatisiert Maschinenzustände wie Ausfälle und Stillstandsgründe und wird zukünftig auch Energiedaten erfassen. Der Einsatz der MES-Software bringt spürbare Verbesserungen, da Fabrikteams nun in Echtzeit auf zuverlässige Daten zugreifen können.

Intensive Schulungen als kulturelle Grundlage des digitalen Wandels

Die Digitalisierung geht bei der BWF Group nicht nur technisch, sondern auch kulturell voran. *"Wir haben unsere Mitarbeiter auf allen Ebenen intensiv geschult – von Maschinenführern bis hin zu Ingenieuren"*, erklärt Tippel. Alle wurden ermutigt, eigene Dashboards zu erstellen und die Prozessdaten für ihre Bedürfnisse zu nutzen. *"Die Schulungen haben eine enorme Motivation ausgelöst"*, so Tippel.



Ausblick

Die digitale Produktion weiter ausbauen

Die BWF Group plant, die Digitalisierung an weiteren deutschen und europäischen Standorten auszubauen, mit einem besonderen Fokus auf die Automatisierung der Datenerfassung. Trotz der hohen Anforderungen durch die Regulierungen sieht Tippel eine Chance: *"Ja, Berichtspflichten sind Bürokratie, aber wir in der EU machen den ersten Schritt."*

Mit ihrer klaren Strategie und der motivierenden Unternehmenskultur zeigt die BWF Group, wie Digitalisierung nicht nur die Produktionsprozesse optimiert, sondern auch zur Erfüllung komplexer Berichtspflichten beiträgt.



Zusammen mit dem Verband VDMA Baden-Württemberg und FORCAM ENISCO hat die BWF Group einen Leitfaden zur EU-Regulierung erstellt.

[Download](#)



Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen:

FORCAM ENISCO
customerrelations@forcam-enisco.net



Energiemonitoring in der Lösung MES FLEX

FORCE MES FLEX bietet modulare MES-Funktionen, um Ihre Produktionsprozesse zu analysieren, zu planen, zu steuern und leistungsorientiert zu optimieren. Bereits vordefinierte Use Cases wie Energiemonitoring ermöglichen einen schnellen Rollout, so dass Sie innerhalb kürzester Zeit Erfolge aus Ihrem Digitalisierungsprojekt ziehen können. Das MES passt sich an Ihre individuellen Ziele an.

[mehr erfahren](#)